

FLEXera

Systemvoraussetzungen

FlexNet Manager Suite 2019 R1.3



Inhalt

1. Einführung	3
2. Systemvoraussetzungen.....	4
Hardwarevoraussetzungen	4
Netzwerkvoraussetzungen	4
Kompatibilität mit anderen Produkten	5
Software-Voraussetzungen	9
3. Dokumentation	13
4. Weitere Informationen	14
5. Rechtliche Informationen	15

1

Einführung

Mit FlexNet Manager Suite können Unternehmen Software-Assets, Hardware-Assets und Verträge aus einem Pool von über 16.000 Anbietern und über 225.000 Anwendungen verwalten. Das Produkt erfasst ausführliche Daten über installierte Software, Anwendungsnutzung und Käufe und gleicht diese miteinander ab, um einen Lizenzstatus zu ermitteln.

Es inventarisiert virtuelle Umgebungen und Oracle Datenbanken, importiert über konfigurierbare Adapter Inventardaten des Microsoft System Center Configuration Manager (SCCM) und anderen Inventarisierungstools und lässt sich nahtlos mit ERP-, Personalmanagement- und Bestellsystemen sowie mit Active Directory (AD) integrieren. Dank der enthaltenen Bibliothek mit über 1.380.000 Artikelpositionen (SKU) für den automatischen Abgleich von Käufen mit dem Inventar und ihrer Unterstützung der neuesten Lizenzmodelle, wird FlexNet Manager Suite von Unternehmen verwendet, um den Überblick über ihren Softwarebestand zu behalten und ihre softwarebezogenen Ausgaben zu optimieren.

Dieses Dokument enthält Informationen über FlexNet Manager Suite, darunter:

- FlexNet Manager for Clients
- FlexNet Manager for VMware
- FlexNet Manager for SAP Applications
- Service Life Data Pack.

Die Informationen zu den Systemvoraussetzungen stehen in Englisch, Französisch, Deutsch, Japanisch und Spanisch zur Verfügung.

2

Systemvoraussetzungen

Hardwarevoraussetzungen

Der folgenden Tabelle können Sie die Hardwarevoraussetzungen für FlexNet Beacon und den FlexNet-Inventarisierungsagenten entnehmen.

FlexNet Beacon


Kategorie	Voraussetzung
Prozessoren	2 Kerne
Speicher	Minimum 4 GB minimum, 8 GB oder mehr werden empfohlen
Minimaler freier Plattenspeicher	1 GB je 10.000 Geräte

FlexNet-Inventarisierungsagent

Kategorie	Voraussetzung
Prozessoren	1 Kern
Speicher	Minimum 512 MB minimum, 2 GB oder mehr werden empfohlen
Minimaler freier Plattenspeicher	25 MB Installation + 100 MB Arbeitsbereich

Netzwerkvoraussetzungen

Kategorie	Voraussetzung
DNS-Hostname Cloud-Produktivsystem	www.flexnetmanager.com www.flexnetmanager.eu

Kategorie	Voraussetzung	
DNS-Hostname Cloud-Nutzerakzeptanztest (UAT)	uat.flexnetmanager.com uat.flexnetmanager.eu	
Erforderliche IP-Bereiche für Cloud-Kunden, die keinen DNS-Hostnamen verwenden	US-Domäne: Produktivsystem – 64.14.29.0/24 Wiederherstellung – 64.27.162.0/24 EU-Domäne: Produktivsystem – 62.209.49.0/24 Wiederherstellung – 162.244.221.0/24	Für die Netzwerkkonfiguration von Firewalls zwischen den Inventarisierungsstationen und FlexNet Manager Suite in der Cloud wird die Verwendung von DNS-Hostnamen empfohlen. IP-Adressen können sich ohne oder mit eingeschränkter Vorwarnung ändern.
Internetprotokollversion	IPv4, IPv6 und Dual-Stack	Eine Ausführung per Fernzugriff (etwa die Ermittlung und Inventarisierung per Fernzugriff) erfordert IPv4. Für die Kommunikation zwischen FlexNet Manager Suite in der Cloud und dem Server/den Servern der höchstrangigen Inventarisierungsstation(en) ist IPv4 erforderlich. Bei Berechnungen für Lizenzen des Typs „Microsoft Device CAL“ ist für die Nachweiserfassung und Inventarisierung von Computern IPv4 erforderlich.
Ports	Mindestens, 80 (für HTTP) oder 443 (für HTTPS) für den Zugriff auf den/die zentralen Anwendungsserver.	 Hinweis: Andere optionale Inventarquellen können zusätzliche Ports verlangen. Weitere Informationen finden Sie im Hilfethema Ports und URLs für Inventarisierungsstationen in der Online-Hilfe.
Transport Layer Security (TLS)	1.1, 1.2	Für die Kommunikation zwischen der Inventarisierungsstation und dem Anwendungsserver erforderlich.


Kompatibilität mit anderen Produkten

In diesem Abschnitt wird die Kompatibilität zwischen FlexNet Manager Suite 2019 R1.3 und anderen Produkten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung beschrieben.

Integration mit anderen Produkten

FlexNet Manager Suite kann mit den folgenden Produkten und Komponenten integriert werden. Der Support für Fremdanbieterprodukte basiert auf den öffentlich bekannt gegebenen Support-Terminen des ursprünglichen Software-Anbieters. Wenn eine Umgebung vom ursprünglichen Softwarehersteller nicht länger unterstützt wird, bietet Flexera

Support wie vorhanden, d. h. es werden weiterhin Fehler ermittelt, ohne dass seitens Flexera eine Verpflichtung zur Beseitigung der Probleme oder zu Erweiterungen besteht. Die folgende Tabelle führt die derzeit unterstützten Versionen auf:

Produkt/Komponente	Version, von der importiert werden kann
App Portal	2013 R2–2019 R1
BDNA Normalize (Datenplattform)	5
BMC BladeLogic Client Automation (Marimba)	8.2
BMC Discovery (ADDM)	9.0, 10.0–10.2, 11.0–11.3
Citrix XenApp EdgeSight	5.4, 7.6, 7.14 – 7.16 (Platinum-Lizenz erforderlich), 7.17–7 1903
Citrix XenApp-Server	6.0, 6.5, 7.5–7.9, 7.11–7 1903
Citrix XenDesktop	5.6, 6.0, 6.5, 7.5–7.9, 7.11–7 1903
FlexNet Manager for Engineering Applications	15.5, 2016 R1 – 2019 R1
HP Discovery and Dependency Mapping Inventory (DDMI)	9.30
HPE Universal Discovery (HP-UD)	10.10, 10.11, 10.33, 11,1
IBM BigFix Platform (früher Tivoli Endpoint Manager) auf Microsoft SQL Server	8.2–9.5.11
	 Tipp: Verwechseln Sie die einzelnen IBM BigFix-Produkte nicht. IBM BigFix Platform (oft auch einfach „BigFix“ genannt) und IBM BigFix Inventory sind völlig verschieden. Sie können Inventar von IBM BigFix Platform importieren, wenn dies Ihr einziges IBM BigFix-Produkt ist. Wenn Sie jedoch auch IBM BigFix Inventory einsetzen, dürfen Sie Inventar normalerweise nur von IBM BigFix Inventory importieren (siehe unten).
IBM License Metric Tool (ILMT) oder IBM BigFix Inventory auf IBM DB2	<ul style="list-style-type: none"> • IBM BigFix Inventory war bisher unter der Bezeichnung IBM Software Usage Analysis (SUA) bekannt und SUA wird (auf IBM DB2) unterstützt für die Versionen 9.0 und 9.1. • Umbenannt ab Version 9.2.1, wird IBM BigFix Inventory auf IBM DB2 für die Versionen 9.2.5 – 9.2.14 unterstützt.
IBM License Metric Tool (ILMT) oder IBM BigFix Inventory auf Microsoft SQL Server	<ul style="list-style-type: none"> • IBM BigFix Inventory auf Microsoft SQL Server: 9.2.3–9.5.12 • ILMT auf Microsoft SQL Server: 9.0, 9.1, 9.2.3–9.2.14
IBM Passport Advantage	ab November 2014

Produkt/Komponente	Version, von der importiert werden kann
Microsoft App-V Integration Server	4.6, 5.0, 5.1
Microsoft Exchange ActiveSync	2010 – 2013
Microsoft Hyper-V	Ausgeführt auf <ul style="list-style-type: none"> • Windows Server 2008 x64 • Windows Server 2008 x64 Server Core • Windows Server 2008 R2 x64 • Windows Server 2008 R2 x64 Server Core • Windows Server 2012 • Windows Server 2012 R2 • Windows Server 2016 • Windows Server 2019
Microsoft SCCM (früher SMS)	2007, 2012, 2012 R2, 1511-1902
Oracle Database	8i, 9i, 10g, 11g, 11g Version 2, 12c, 18c Hinweis: <ul style="list-style-type: none"> • 8i – verlangt eine direkte Verbindung zur Inventarisierungsstation • 9i – verlangt ein benanntes Windows-Konto oder eine direkte Verbindung zur Inventarisierungsstation • 12c – Oracle Multitenant wird bei Verwendung eines lokalen Agenten nicht unterstützt.
Oracle Enterprise Manager	12.1 – 13.3
Oracle VM Server for x86	3.2 – 3.4.6
ServiceNow	<ul style="list-style-type: none"> • Kingston • London • Madrid.
Symantec IT Management Suite (Altiris)	6.5, 7.1, 7.5

Produkt/Komponente	Version, von der importiert werden kann
VMware vSphere/vCenter/ESXi	5.0 – 6.7
Workflow Manager	2014 – 2016



Hinweis: Remote-Inventarisierung ist bei der kostenlosen Lizenz von ESXi nicht möglich.




Hinweis: Einzelheiten finden Sie im Handbuch Gathering FlexNet Inventory, das auf der Startseite der Onlinehilfe aufgeführt wird.

Inventarisierungskomponenten

Die folgende Tabelle führt die Versionen von FlexNet Beacon und des FlexNet-Inventarisierungsagenten auf, die von FlexNet Manager Suite 2019 R1.3 verwaltet werden können.


Komponente	Kompatible Versionen
FlexNet-Inventarisierungsagent (Windows)	8.5–9.2, 2014–2019 R1.3
FlexNet-Inventarisierungsagent (Linux)	Hinweis: Frühere Versionen sind insofern kompatibel, als dass sie Standardrichtlinien empfangen und Inventar nach Zeitplan erfassen (können). Neuere Funktionen des Agenten können von ihnen nicht unterstützt werden, darunter: <ul style="list-style-type: none"> • Internetprotokollversion 6 (IPv6) • Steuerung der Nutzungsverfolgung durch Einstellungen der Benutzeroberfläche (anstatt Steuerung über *.ini-Dateien und die Registrierung) ab 2014 R1 • Zielauswahl nach IP-Adresse, ab 2014 R1 • CAL-Inventarisierung, ab 2016 R1
FlexNet-Inventarisierungsagent (Solaris)	
FlexNet-Inventarisierungsagent (Mac OS X)	
FlexNet-Inventarisierungsagent (AIX)	
FlexNet-Inventarisierungsagent (HP-UX)	
Citrix XenApp-Serveragent	2014 R3–2019 R1.3

Komponente	Kompatible Versionen
FlexNet Beacon	2017 R2–2019 R1.3
	<p> Tipp: Ältere Inventarisierungsstationen funktionieren auch weiterhin mit dieser Version. Dennoch empfiehlt Ihnen Flexera dringend, zumindest auf den genannten Bereich umzustellen.</p> <ul style="list-style-type: none"> Für Citrix XenApp-Inventarisierung ist FlexNet Beacon ab Version 2014 R2 erforderlich. Der AWS EC2-Connector verlangt FlexNet Beacon 2018 R2 (13.1.x) oder eine Folgeversion.

Software-Voraussetzungen

Die folgende Tabelle enthält die unterstützten Betriebssysteme und die Software-Voraussetzungen für FlexNet Manager Suite 2019 R1.3 zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Wenn nicht anders angegeben, beinhaltet die Unterstützung einer Version die Unterstützung aller offiziellen Service Packs für diese Version.

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
Webbrowser	<ul style="list-style-type: none"> Microsoft Internet Explorer 10–11 Microsoft Edge for Windows 12–18 Google Chrome 64–72 Mozilla Firefox 57–64 Apple Safari 9–12.1.3 <p>Einige Menüpunkte von Flexera Analytics sind in Chrome nicht verfügbar. Weitere Informationen finden Sie im Artikel des IBM Knowledge Center.</p> <p>Unterstützung für künftige Webbrowser-Versionen kann nicht garantiert werden. Es werden jedoch keine Probleme mit künftigen Versionen erwartet.</p>	<p>Flexera Analytics ist nicht kompatibel mit Microsoft Edge.</p> <p>Für den Bildschirm ist eine Mindestauflösung von 1024 Pixeln horizontal erforderlich.</p>

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
FlexNet-Inventarisierungsagent	<ul style="list-style-type: none"> • Windows Server 2003 SP1 und SP2, 2008 R2 x64, 2012, 2012 R2, 2012 R2 SP1, 2016, 2019 • Windows Server Core 2008, 2008 R2 x64, 2012, 2012 R2, 2016, 2019 • Windows Vista x64, 7 x64, 8 x64, 10 x64 • Windows Vista, 7, 8 10. • AIX 7.1 LPARs, 7.2 • Amazon Linux 2 • CentOS 6 – 7.6 (x86, 32-Bit und 64-Bit) • Debian Linux 7 – 9.9.0 (x86, 32-Bit und 64-Bit) 	Keine Voraussetzungen
	<p> Hinweis: Für Debian Linux 9.4 und 9.5 (sowohl 32-Bit als auch 64-Bit) gilt: minimale Installationen des BS-Kerns übergehen den Befehl <code>ifconfig</code>. Dadurch werden im Inventar keine IP-Adressen und MAC-Adressen erfasst. Der Root-Benutzer kann mit dem folgenden Befehl diese Funktion wiederherstellen:</p>	
	<pre>apt-get install net-tools -y</pre>	
	<ul style="list-style-type: none"> • Fedora Linux 25-30 (x86, -Bit und 64-Bit); 27-29 (x86, nur 64-Bit) • HP-UX 11i v3, vPars/nPars • Mac OS X 10.6–10.10; 10.11–10.14 (Gatekeeper muss für die Dauer der Installation deaktiviert werden und kann anschließend wieder aktiviert werden) • OpenSUSE Leap 42.2, 42.3 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 15 (x86, nur 64-Bit) • Oracle Linux 4.5 – 6.10 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 7.0 - 7.6 (x86, nur 64-Bit) • Red Hat Enterprise Linux 5,0 – 6.10 (x86, 	

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
	32-Bit und 64-Bit), 7.0 – 8.0 (x86, nur 64-Bit)	
	<ul style="list-style-type: none">• Red Hat Linux 8 – 9 (nur x86)• Solaris 8 – 11 (SPARC), Zonen für die Versionen 10 – 11• Solaris 9 – 11 (x86), Zonen für die Versionen 10 – 11• SuSE Linux Enterprise Server 11 (x86, -Bit und 64-Bit); 12.3, 12.4, 15 (x86, nur 64-Bit)• Ubuntu 12 – 17.04 (x86, 32-Bit und 64-Bit), 18.04 – 18.10 (x86, nur 64-Bit)	

Komponente	Betriebssystem	Software-Voraussetzungen
FlexNet Beacon	<ul style="list-style-type: none"> • Windows Server 2008 R2 x64, 2012, 2012 R2, 2016 • Windows 7 x64, 8 x64, 10 x64 • Window 7, 8, 10. 	<ul style="list-style-type: none"> • .NET Framework, Versionen 4.5.2– 4.7.2 • Jeder unterstützte Webbrowser • Für Oracle-Datenbankinventarisierung, Oracle OLE DB Provider (32 Bit), Version ab 10.2.0.3 • Für Verbindungen zum Import von Daten aus DB2-Datenbanken, IBM OLE DB Provider (32 Bit oder 64 Bit) Ob 32-Bit oder 64-Bit-Treiber erforderlich sind, bestimmt das Betriebssystem. Für 64-Bit-Betriebssysteme sind 64-Bit-Treiber erforderlich. • PowerShell 3.0+ • Zur Verbindung mit AWS benötigen Sie außerdem die AWS Tools for PowerShell ab Version 3.3.283.0. • Für Verbindungen zu Microsoft Azure sind die PowerShell ab Version 5.1 sowie das Modul Microsoft Azure Resource Manager ab Version 6.8.1 erforderlich. • Für Verbindungen zum Microsoft Office 365-Onlinedienst ist außerdem Folgendes erforderlich: <ul style="list-style-type: none"> ◦ 64-Bit-Server-Betriebssystem ◦ PowerShell ab Version 5.1 ◦ Microsoft Online Services Sign-in Assistant (64-Bit-Version) ◦ Modul Microsoft Azure Active Directory for Windows PowerShell ◦ Windows PowerShell-Modul für Skype for Business Online ◦ Microsoft Visual C++ 2017 Redistributable (Beachten Sie, dass diese durch die oben genannten PowerShell-Module automatisch installiert wird.)

3

Dokumentation

Die Dokumentation für FlexNet Manager Suite 2019 R1.3 wird als Onlinehilfe zur Verfügung gestellt. Um die Hilfe aufzurufen, klicken Sie in der Web-Benutzeroberfläche auf das Fragezeichen. Weitere Dokumente sind über die Startseite der Onlinehilfe verfügbar. Beachten Sie, dass sowohl die Onlinehilfe als auch zusätzliche Dokumente auf ihren jeweiligen Kontext abgestimmt sind, weshalb es bei allen Dokumenten entsprechende Unterschiede zwischen der Version für die Cloud und der Version für standortgebundene Installationen gibt. Auf die Onlinehilfe und weitere Dokumente können Sie auch über <https://helpnet.flexerasoftware.com/> zugreifen.

Dokumentationsbestandteil	Sprache
Onlinehilfe	Englisch
	Deutsch
	Französisch – für Funktionen von FlexNet Manager for SAP Applications.
Zusätzliche PDF-Dokumente	Englisch
	Deutsch – Nutzer- und Installationshandbücher für FlexNet Manager for SAP Applications

4

Weitere Informationen

Element	Beschreibung
Flexera Community	Auf der Community-Seite finden Sie die Flexera Wissensdatenbank, den FlexNet Manager Blog sowie Links für Produkt-Downloads. https://community.flexera.com
Produktdokumentation	Die neueste Ausgabe der FlexNet Manager Suite-Dokumentation steht im Flexera HelpNet zur Verfügung. https://helpnet.flexerasoftware.com
Flexera System Status Dashboard	Zeigt die aktuellen Verfügbarkeitsinformationen der Cloud-Produkte von Flexera an. https://status.flexera.com
Flexera-Website	Informationen über Flexera http://www.flexera.de https://www.flexerasoftware.com - für Software und IoT-Firmen

5

Rechtliche Informationen

Copyright-Hinweis

Copyright © 2019 Flexera.

Diese Veröffentlichung enthält geschützte und vertrauliche Technologie, Informationen und kreative Werke, die Eigentum von Flexera und ihrer entsprechenden Lizenzgeber sind, sofern zutreffend. Jegliche Verwendung, das Kopieren, Veröffentlichen, Verteilen, Zurschaustellen, Modifizieren oder die Übertragung dieser Veröffentlichung, vollständig oder teilweise, egal in welcher Form oder durch welche Mittel, ist ohne die vorherige ausdrückliche schriftliche Genehmigung von Flexera streng untersagt. Außer wenn ausdrücklich schriftlich von Flexera vorgesehen, darf der Besitz dieser Veröffentlichung nicht dahingehend ausgelegt werden, dass er irgendeine Lizenz oder irgendwelche Rechte unter einem der Rechte über geistiges Eigentum von Flexera verleiht, sei es durch Hinderung, Folgerung, oder Sonstiges.

Alle Exemplare der Technologie sowie damit in Zusammenhang stehende Informationen, wenn von Flexera zugelassen, müssen diesen vollständigen Hinweis zu Urheberrecht und Eigentümerschaft tragen.

FlexNet Manager Suite beinhaltet Software, die von anderen Herstellern entwickelt wurde und die im Rahmen der Lizenzvereinbarungen weiterverteilt wird. Copyright-Hinweise und Lizenzen für diese extern entwickelte Software werden über den nachfolgenden Link bereitgestellt.

Geistiges Eigentum

Eine Liste der Marken und Patente im Besitz von Flexera finden Sie unter <http://www.flexera.com/intellectual-property>. Alle anderen Marken- und Produktnamen, die in Produkten, Produktdokumentationen oder Marketingmaterial von Flexera genannt werden, sind Marken oder eingetragene Marken der jeweiligen Eigentümer.

Erklärung zu beschränkten Rechten

Die Software stellt kommerzielle Computer-Software („commercial computer software“) dar. Handelt es sich bei dem Benutzer oder Lizenznehmer der Software um eine Behörde, ein Ministerium oder sonstige Einrichtung der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika, unterliegen die Verwendung, die Vervielfältigung, die Veröffentlichung, die Änderung, die Offenlegung oder die Weitergabe der Software oder jedweder damit verbundenen Dokumentation, einschließlich technischer Daten und Handbücher, den in einer Lizenzvereinbarung oder in den Bedingungen dieser Vereinbarung genannten Einschränkungen gemäß FAR 12.212 für zivile Zwecke und DFARS 227.7202 für militärische Zwecke. Diese Software wurde ausschließlich auf eigene Kosten entwickelt. Jede sonstige Verwendung ist untersagt.